

Dok.-Nr.: 1009322

DATEV-Serviceinformation

Anleitung

Letzte Aktualisierung: 08.06.2022

Relevant für:

SmartCard

# DATEV SmartCard in einer Remotedesktopsitzung ohne Terminalserver nutzen

## Inhaltsverzeichnis

1 Über dieses Dokument

2 Vorgehen

2.1 Vorgehen am Remotecomputer (das Zielsystem mit den DATEV-Programmen)

2.1.1 Bei Nutzung des DATEV mIdentity als Softwareschutzmodul

2.2 Vorgehen am Client (z. B. der PC im Homeoffice)

3 Weitere Informationen

## 1 Über dieses Dokument

Sie stellen eine Remotedesktopverbindung mit einem Remotecomputer her, um beispielsweise im Homeoffice oder unterwegs zu arbeiten. Sie möchten die DATEV SmartCard in dieser Remotedesktop-Sitzung nutzen. In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie die DATEV SmartCard in der Remotedesktopsitzung nutzen können.

## 2 Vorgehen

### 2.1 Vorgehen am Remotecomputer (das Zielsystem mit den DATEV-Programmen)

Der Remotecomputer ist das entfernte Zielsystem, mit dem Sie die RDP-Verbindung herstellen. Der Remotecomputer ist zum Beispiel ein PC im Büro, auf dem die DATEV-Programme installiert sind.

#### **Vorgehen am Remotecomputer**

##### **Voraussetzung:**

- Wenn zutreffend, beachten Sie zusätzlich: Bei Nutzung des DATEV mIdentity als Softwareschutzmodul

##### **Vorgehen:**

1 DATEV SmartCard bzw. DATEV mIDentity ziehen und mitnehmen zum Client (z. B. PC im Homeoffice).

Hintergrund: Der Zugriff auf eine am Remotecomputer gesteckte SmartCard ist in einer Remotedesktop-Sitzung technisch nicht möglich. Es handelt sich dabei um das gewünschte Verhalten des Microsoft Remotedesktop-Protokolls. Weitere Informationen: Kein Zugriff auf eine am Remotecomputer gesteckte SmartCard in einer Remotedesktopsitzung (Dok.-Nr. 1015147)

2 Windows-Benutzer vollständig abmelden. Wenn die Sitzung nur gesperrt wird und per RDP übernommen wird, kann es zu Problemen bei der Erkennung der SmartCard kommen.

### 2.1.1 Bei Nutzung des DATEV mIDentity als Softwareschutzmodul

#### Bei Nutzung des DATEV mIDentity als Softwareschutzmodul

##### Voraussetzung:

Wenn der DATEV mIDentity bisher am Remotecomputer steckt und als Master-Softwareschutz-Modul für den Lizenz-Manager-Server genutzt wird, beachten Sie die nachfolgenden Punkte.

##### Vorgehen:

1 Für den Lizenz-Manager-Server wird ein physikalisch gestecktes (ggf. per USB-Server) Softwareschutzmodul benötigt. Der Lizenz-Manager-Server kann nicht mit einem per RDP verbundenen mIDentity genutzt werden.

2 Benötigt werden:

- Softwareschutzmodul für das System mit dem Lizenz-Manager-Server. Empfehlung: SWM-Mini
- DATEV mIDentity compact für den lokalen Client (z. B. Heimarbeitsplatz).

3 Wenn abwechselnd an beiden Systemen gearbeitet wird, zusätzlich beachten:

- Den DATEV mIDentity jeweils an dem System stecken, von dem aus gerade gearbeitet wird.
- Je System darf immer nur ein DATEV mIDentity bzw. eine DATEV SmartCard gesteckt sein. SWM-Mini und DATEV mIDentity bzw. DATEV SmartCard können parallel gesteckt sein.
- Es wird empfohlen nur einen DATEV mIDentity bzw. eine DATEV SmartCard pro Person zu verwenden. Hintergrund: Mehrere SmartCards für eine Person (Dok.-Nr. 1018956)

4 Der Lizenz-Manager-Server muss als Dienst laufen: Lizenz-Manager-Server als Dienst konfigurieren (Dok.-Nr. 1013344)

5 Informationen zum Austausch des Master-Softwareschutz-Moduls: Master-Softwareschutz-Modul austauschen (Dok.-Nr. 1035572)

## 2.2 Vorgehen am Client (z. B. der PC im Homeoffice)

Der Client ist das lokale System, an dem Sie physikalisch arbeiten und von dem aus Sie die RDP-Verbindung aufbauen. Der Client ist zum Beispiel ein PC im Homeoffice.

## Vorgehen am Client

### Voraussetzung:

- Unterstütztes Betriebssystem: Unterstützte Betriebssysteme, Updates und Systemkomponenten (Dok.-Nr. 0908526)

### Vorgehen:

1 Lesertreiber installieren: [www.datev.de/sc-treiber](http://www.datev.de/sc-treiber)

2 DATEV SmartCard bzw. DATEV mIDentity stecken.

Die lokal am Client gesteckte SmartCard kann in der Remotedesktopsitzung genutzt werden.

Wenn abwechselnd am Client und am Remotecomputer gearbeitet wird, stecken Sie die SmartCard jeweils an dem System, von dem aus Sie gerade arbeiten. Melden Sie beim Wechsel den Windows-Benutzer immer vollständig ab. Insbesondere ein Trennen der RDP-Sitzung ist nicht ausreichend.

Wenn die SmartCard nicht erkannt wird, fortfahren mit: DATEV SmartCard wird in Remotedesktopsitzung nicht erkannt (Dok.-Nr. 1016722)

## 3 Weitere Informationen

DATEV SmartCard in einer Terminalserver-Umgebung nutzen (Dok.-Nr. 1018142)

DATEV SmartCard wird in Remotedesktopsitzung nicht erkannt (Dok.-Nr. 1016722)

Kein Zugriff auf eine am Remotecomputer gesteckte SmartCard in einer Remotedesktopsitzung (Dok.-Nr. 1015147)

Copyright © DATEV eG